

Inhaltsverzeichnis

Programm.....	7
Regina Thumser-Wöhs, Linz/Wien	
„... bis mir der Kopf fieberhaft glühte und die Adern an den Schläfen mir zu zer- springen drohten.“ Zur Lehrer-Schüler-Interaktion im 19. Jahrhundert.....	9
Klaus Aringer, Oberschützen/Graz	
Eine unbekannte Generalbass-Quelle zu Anton Bruckners Lehrzeit bei Johann Baptist Weiß.....	21
Franz Scheder, Nürnberg	
Bruckners Schüler. Ein Überblick über ein weites, noch zu erforschendes Gebiet mit markanten und bemerkenswerten Anziehungspunkten – mit einem Blick auf einen weißen Fleck in Amerika.....	55
Thomas Leibnitz, Wien	
Das Bild Anton Bruckners, gezeichnet von seinen Schülern.....	113
Franz Metz, München	
Anton Bruckners Schüler aus den Nachbarländern Österreichs: Ungarn, Rumänien, Ukraine.....	129
Eva Teimel, Wien	
Die Tücken des „On-dit“, oder: Was macht einen Schüler zum Schüler? – Anton Bruckner und Gustav Mahler.....	159
Christian Neuhuber, Graz	
Ernst Decsey und die Popularisierung Bruckners.....	171
Andreas Lindner, Linz/Wien	
Bruckner-Schüler Franz Marschner (1855–1932).....	189

Andrea Harrandt, Wien

Von Bruckner zur leichten Muse. Leo Held, Karl Kapeller, Heinrich Reinhardt,
Julius Stern und Leopold Welleba.....259

Felix Diergarten, Freiburg

Bruckner als Kontrapunktlehrer. Die Aufzeichnungen Friedrich Ecksteins.....281

Clemens Gubsch, Wien

Das „Nullte“ Studienbuch – Lern- und Lehrmaterial von Anton Bruckner.....293

Johannes Leopold Mayer, Baden

War Bruckner auch ihr Lehrer? – Eine Frage zur geistigen
Nachkommenschaft.....329

Friedrich Buchmayr, St. Florian

Anton Bruckners St. Florianer Mäzen Franz Sailer.....341

Register.....363